

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Bildungs- und Weiterbildungsangebote sowie Einzelveranstaltungen

Geltungsbereich

Für die Teilnahme an Ausbildungs- und Weiterbildungsangeboten bzw. Sprachbildungsangeboten sowie Einzelveranstaltungen (im Folgenden als „Bildungsveranstaltungen“ bezeichnet) der Otto-von-Guericke Transfer- und Projektmanagement GmbH, ansässig am Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg (nachfolgend als „OVGU GmbH“ bezeichnet), sind ausschließlich die in diesen vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für Bildungs- und Weiterbildungsangebote sowie Einzelveranstaltungen festgelegten Bedingungen maßgebend. Abweichende AGB von Dritten oder von Teilnehmenden (im Weiteren als „Teilnehmende“ bezeichnet), die im Widerspruch zu diesen Bedingungen stehen, finden keine Anwendung.

Anmeldung und Anmeldebestätigung

Anmeldungen für Bildungsveranstaltungen können per E-Mail, Brief oder telefonisch erfolgen. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, sich über die elektronischen Anmeldeportale der OVGU GmbH anzumelden.

Durch die Anmeldung zu einer Bildungsveranstaltung bestätigen die Teilnehmenden, dass sie die Inhalte und Zielgruppenfestlegungen zur Kenntnis genommen haben und mit diesen einverstanden sind. Des Weiteren kann die Teilnahme an einer Bildungsveranstaltung einer fachlichen und sprachlichen Prüfung unterliegen, die gemäß den definierten und veranstaltungsspezifischen Zulassungsvoraussetzungen durchgeführt wird.

Die Anmeldung wird erst durch beidseitige schriftliche Unterzeichnung eines zugesandten Vertrags oder durch den Erhalt einer schriftlichen Teilnahmebestätigung von der OVGU GmbH rechtsverbindlich.

Jeder rechtsverbindlichen Anmeldung liegen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen zugrunde.

Zahlungen

Die Teilnahme an den Bildungsveranstaltungen sowie zusätzlichen, optional buchbaren Service- und Dienstleistungen oder Materialien ist kostenpflichtig und versteht sich pro Person und

Veranstaltung. Die Kosten des Zahlungsverkehrs gehen grundsätzlich zu Lasten der Teilnehmenden.

Die Gebühren sind nach Erhalt der Rechnung fällig und ohne Abzüge auf das in der Rechnung angegebene Konto zu überweisen.

Bei Zahlungsverzug erfolgt zunächst kostenfrei innerhalb von maximal 10 Tagen eine Zahlungserinnerung. Danach werden Mahnkosten in Höhe von 2 % der anfallenden Teilnahmegebühren für die erste Mahnung und 10 Euro für jede weitere Mahnung berechnet. Die OVGU GmbH behält sich optional das Recht vor, bei ausstehender Zahlung den Platz zu stornieren und diesen anderweitig zu vergeben.

Je nach Art der Bildungsveranstaltung kann eine Zulassung unter bestimmten Bedingungen verwehrt werden. Nähere Informationen dazu sind in den Anmeldebestätigungen und Teilnehmerverträgen festgelegt.

Storno

Teilnehmende haben das Recht, ihre verbindliche Anmeldung zu stornieren. Die Stornierung muss schriftlich erfolgen.

Die Stornogebühren für die Absage einer Bildungsveranstaltung variieren je nach Zeitpunkt der Absage und sind individuell in den Teilnehmerverträgen festgelegt. Sollten keine gesonderten Regelungen bestehen, gelten folgende Bedingungen:

- Stornierungen bis zu 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind kostenfrei.
- Stornierungen bis zu 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn führen zu Stornogebühren in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr.
- Bei Stornierungen innerhalb von 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.

Alternativ haben stornierende Personen die Möglichkeit, eine Ersatzperson für die Teilnahme an einem gebuchten Zertifikatskurs, Seminar oder Weiterbildungsangebot zu benennen.

Im Falle des Nichterscheinens eines Teilnehmenden zu einer angemeldeten Bildungsveranstaltung ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten.

Ein Anspruch auf teilweise oder vollständige Rückerstattung von bereits gezahlten Veranstaltungsgebühren besteht nicht bei krankheitsbedingtem Ausfall oder vorzeitigem Verlassen der Bildungsveranstaltung durch den Teilnehmenden.

Absage durch den Veranstalter; Veranstaltungsänderung

Sollte wider Erwarten eine zu geringe Anzahl von Teilnehmenden für eine Bildungsveranstaltung angemeldet sein, behält sich die OVGU GmbH das Recht vor, die Bildungsveranstaltung abzusagen. Die betroffenen Teilnehmenden werden umgehend darüber informiert.

Die OVGU GmbH wird, sofern möglich und sinnvoll entsprechend den Umständen, den betroffenen Teilnehmenden von abgesagten Bildungsveranstaltungen Alternativangebote unterbreiten. Bei Zustimmung seitens der Teilnehmenden erfolgt eine kostenfreie Umbuchung. Sollte diese Option für die Teilnehmenden nicht akzeptabel sein, werden bereits gezahlte Gebühren möglicherweise vollständig zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie entgangenem Arbeitsausfall, sind ausgeschlossen.

Falls eine Bildungsveranstaltung kurzfristig ausfällt – beispielsweise aufgrund der Erkrankung eines Dozierenden – gelten analog die Regelungen für Absagen durch die OVGU GmbH (siehe oben).

Die OVGU GmbH behält sich das Recht vor, jederzeit Änderungen in der Organisation, der personellen oder räumlichen Besetzung oder dem Ablauf einer Bildungsveranstaltung vorzunehmen, sofern diese Änderungen keinen wesentlichen Einfluss auf den Gesamtcharakter der Bildungsveranstaltung haben.

Leistungsnachweise

Nach Abschluss der Bildungsveranstaltung erhalten die Teilnehmenden auf Wunsch und nach Vereinbarung bzw. Angebot eine Teilnahmebestätigung. Bei erfolgreichem Abschluss inklusive bestandener Prüfung wird den Teilnehmenden ein qualifiziertes Zertifikat verliehen.

Urheberrechte

Sämtliche Veranstaltungsunterlagen, sowohl in physischer als auch digitaler Form, wie zum Beispiel Video- und Audiomaterialien, unterliegen dem Urheberrechtsschutz. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung der Unterlagen sowie jeglicher von der OVGU GmbH oder ihren Beauftragten bereitgestellter Dokumente, Grafiken, Bild- und Tonmaterialien sowie anderer Informationsträger ist ausschließlich mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung der OVGU GmbH gestattet.

Haftung

Die Veranstaltungen werden von qualifizierten Trainer:innen und Referent:innen sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Die OVGU GmbH übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Veranstaltungsunterlagen sowie für die Durchführung der Bildungsveranstaltung und deren Inhalte. Insbesondere übernimmt die OVGU GmbH keine Haftung für mögliche Schäden, die aus der Anwendung oder Weitergabe des im Rahmen von Bildungsveranstaltungen Erlernen und/oder Vermitteln entstehen könnten.

Die OVGU GmbH haftet nur für Sach- und Vermögensschäden, die sie vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat. Eine Haftung aus anderen Rechtsgründen ist ausgeschlossen.

Lichtbildaufnahmen, Bild- und Tonaufzeichnungen

Während sämtlicher Bildungsveranstaltungen ist das Anfertigen von Lichtbildaufnahmen und/oder Bild- und Tonaufzeichnungen jeglicher Art durch Personen, die nicht von der OVGU GmbH dazu ausdrücklich schriftlich bevollmächtigt oder beauftragt wurden, nicht gestattet. Die OVGU GmbH behält sich jederzeit das Recht vor, Lichtbildaufnahmen, Bild- und Tonaufzeichnungen im Rahmen von Bildungsveranstaltungen anzufertigen. Teilnehmende können einer solchen Aufnahme ihrer Person jederzeit widersprechen.

Datenschutz

Die OVGU GmbH verarbeitet und speichert die im Zusammenhang mit der Teilnahme an einer Bildungsveranstaltung erhobenen Daten und gewährleistet langfristig deren Schutz.

Gerichtsstand

Der Gerichtsstand ist, sofern der Teilnehmende nicht eine natürliche Person ist, Magdeburg.

Stand: 01.04.2023